



BURG GOLLENFELS

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Rheinland-Pfalz](#) | [Landkreis Bad Kreuznach](#) | [Dörrenbach](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Informationen für Besucher

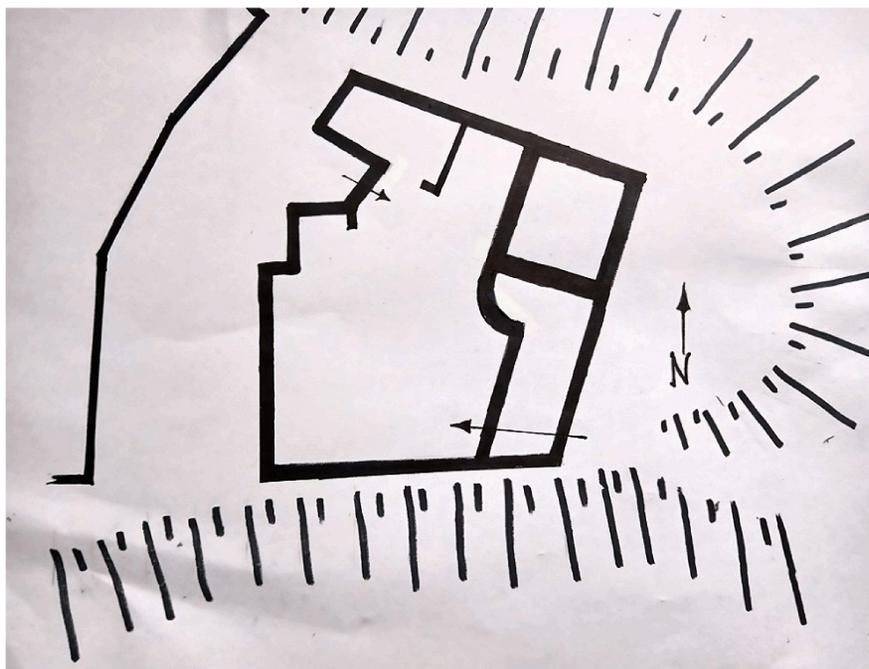
-  **Geografische Lage (GPS)**
WGS84: 49°56'40,7"N 7°46'05,8"E
Höhe: 285 m ü. NN
-  **Topografische Karte/n**
Die Burg Gollenfels auf der Karte von OpenTopoMap
-  **Kontaktdaten**
k.A.
-  **Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung**
Privatbesitz!
Bitte achten Sie die Privatsphäre der Bewohner.
-  **Anfahrt mit dem PKW**
Die Autobahn 61 über die Ausfahrt 46 'Stromberg' verlassen und in Richtung Westen den Ort Stromberg durchfahren. Am Ortsende links in die 'von Gauvain Straße' abbiegen. Parkmöglichkeiten am Straßenrand.
-  **Anfahrt mit Bus oder Bahn**
Mit der Bahn bis Bad Kreuznach und dann mit dem Bus 240 weiter, oder ab dem Bahnhof Bingen den Bus 230 nehmen. Haltestelle 'Stromberg -Gerbereiplatz'. Etwa 600m Fussweg zur Burg.
-  **Wanderung zur Burg**
An der Eisenbahnbrücke führt ein Weg zur Burganlage den Berg hinauf. Wanderzeit ca 10 Minuten.
-  **Öffnungszeiten**
Privatbesitz - Nur Außenbesichtigung möglich.
-  **Eintrittspreise**
k.A.
-  **Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**
k.A.
-  **Gastronomie auf der Burg**
keine
-  **Öffentlicher Rastplatz**
keiner
-  **Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**
keine
-  **Zusatzinformation für Familien mit Kindern**
k.A.
-  **Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**
Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Zeichnung des Autors [CD]

Historie

Die Burg entstand wohl im 12. Jahrhundert auf den Resten einer römischen Befestigungsanlage. Die Anlage wurde 1619 durch spanische Truppen zerstört und im heutigen Erscheinungsbild 1619 wieder aufgebaut. Erneute Belagerung der Anlage am 20. März 1793 gegen französische Revolutionstruppen. Die Verteidiger unter dem preußischen Leutnant Jakob Ludwig von Gauvain mussten sich nach kurzer Zeit der zwanzigfachen Übermacht an Feinden geschlagen geben. Die Burg wird dabei jedoch nicht zerstört, was ihr ihr heutiges Erscheinungsbild gibt. Die Burg verliert danach an Bedeutung und befindet sich heute in Privatbesitz.

Quelle: Hinweistafel an der Burg.

Literatur

Webseiten mit weiterführenden Informationen

Änderungshistorie dieser Webseite

[23.11.2024] - Neuerstellung des Artikels.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 23.11.2024 [JB]